

Tiefbauer/in



Kurzinfo

Mein Berufsalltag

- ich arbeite bei Tiefbauprojekten – wie Straßen-, Asphalt-, Fluss- und Kanalbau
- ich lese Baupläne und fertige Handskizzen an und bediene Vermessungsgeräte
- ich plane und bespreche Arbeitsschritte und den Bauablauf
- anhand von Sicherheitsvorschriften sichere ich die Baustelle
- ich hebe Gruben aus, verdichte Bodenmasse, errichte Böschungen und sichere diese ab
- ich erstelle Schüttungen, ebne das Gelände ein und verlege Rand- und Pflastersteine
- ebenso stelle ich Mauerwerke, Betonfundamente und -wände her
- ich verlege Kabel- und Rohrleitungen im Boden und errichte Schachtbauwerke
- auf der Baustelle bediene, reinige und warte ich Werkzeuge, Geräte und Maschinen

Meine Interessen

Ich bin interessiert an

- der Arbeit auf besonderen Baustellen, z.B. Straßenbau
- körperlicher Arbeit im Freien
- Handwerk und Maschinen

Das ist meine Arbeit

In diesem Beruf bediene ich vermessungstechnische Geräte, um das Gelände und die jeweiligen Bauteile einzumessen. Bei der Erstellung von Gruben, Künetten (grabenförmige Ausschachtungen mit schrägen Wänden), Verbauungen und Stützungen verwende ich diverse Arbeitsgeräte und -materialien. Dazu zählen Schaufeln, Hacken, Schalungstafeln, Pressluftschlämmer, Schweißgeräte, Betonmischmaschinen und Bohrmaschinen. Ich arbeite mit Bau- und Hilfsstoffen – z.B. Beton, Holz, Stahl, Ziegel, Sand und Schotter - und lerne deren Eigenschaften, Verwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsrichtlinien kennen.

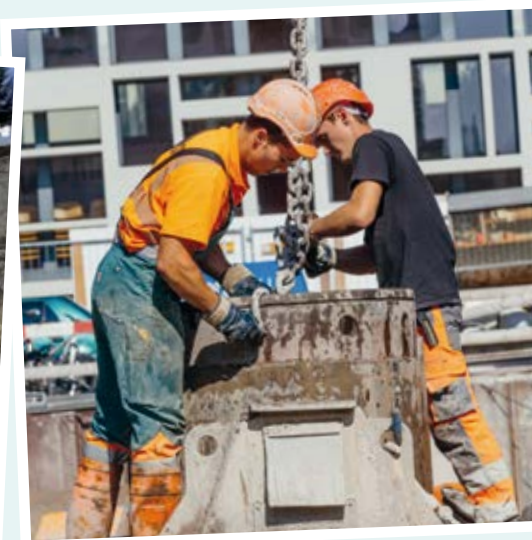
Meine Tätigkeit übe ich vorwiegend auf Baustellen im Freien aus und bin hauptsächlich in Bauunternehmen im Bereich Tiefbau - z.B. im Kanal-, Fluss-, Straßen- und Asphaltbau, – beschäftigt. Ich arbeite sowohl mit Tiefbauer/innen als auch mit verschiedenen Fach- und Hilfskräften des Bauwesens zusammen.



Baublauf und Arbeitsschritte besprechen



Bau einer neuen Straße



Betonfundamente vorbereiten

Doppellehre

Mit der Doppellehre Tiefbauer/in und Maurer/in kann ich mich im gesamten Baustellenbereich einbringen. Die Lehrzeit dauert dann 4 Jahre.

AUSBILDUNG



Lehrzeit
3 Jahre



Berufsschule
Lehrgang an der Landesberufsschule Dornbirn, 1. Lehrjahr
Lehrgang in Absam in Tirol, 2. und 3. Lehrjahr



Anzahl der Lehrlinge in Vorarlberg
16 (16 m)



Weiterentwicklung

- Lehre und Matura
- Spezifische Weiterbildung: Bautechnik, Betonbearbeitung, Erdbau, Werkmeisterschule, Richtung Bauwesen, Aufbaulehrgang Bautechnik

Selbständigkeit (bei der Erfüllung bestimmter Voraussetzungen): Baumeister/in, Betonbohren und -schneiden, Erdbau

Wichtige Eigenschaften

Willst du folgende Eigenschaften einsetzen und erweitern?

- Handgeschicklichkeit
- technisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen
- systematische Arbeitsweise
- Interesse für Maschinen
- körperliche Einsatzbereitschaft
- Witterungsunempfindlichkeit
- Bewegungsfreude
- rasche Reaktion
- Organisationstalent
- Konzentrationsfähigkeit
- Teamarbeit
- Flexibilität

VERWANDTE LEHRBERUFE

- Maurer/in
- Pflasterer/in
- Straßenerhaltungsfachmann/-frau
- Betonfertigungstechnik
- Isoliermonteur/in



MEHR INFOS UNTER
berufsprofile.at
bifo.at